Smart zu wissen

Eine intelligente Haustechnik steigert den Komfort? Auf jeden Fall! Doch sie kann noch weitaus mehr. „das intelligente zuhause" zeigt, warum es clever ist, auf die schlauen Lösungen zu setzen – und wie Kontostand und Sicherheit dabei profitieren.

(fpr) Getreu der Auffassung „Wer smart wohnt, wohnt komfortabel" begeistern sich immer mehr für eine intelligente Haustechnik. Kein Wunder, denn mit Smart Home verbinden viele eine deutliche Verbesserung der Wohnqualität. Die schlauen Lösungen können allerdings weit mehr als nur den Alltag erleichtern. Denn sie helfen uns beim Energiesparen und machen unsere vier Wände sicherer. Wie einfach das gehen kann, zeigt die Plattform „das intelligente zuhause". Und zwar anhand spannender Hintergrundinfos und vor allem cleverer Lösungen, die neugierig darauf machen, das smarte Wohnen zu entdecken und zu erleben.

Tschüss Energieschlucker

Dass Geräte im Stand-by-Betrieb wahre Stromfresser sind, ist bekannt. Doch nicht jeder weiß, dass auch die Beleuchtung mit fünf bis zehn Prozent der Energiekosten zu Buche schlägt. Wer auf ein intelligentes Lichtmanagement setzt, braucht sich nicht länger den Kopf zu zerbrechen, ob die Lampe im Flur wirklich ausgeknipst ist. Bewegungsmelder aktivieren sie nur, wenn jemand im Raum ist. Den Rest der Zeit fließt kein Strom. Um bis zu zehn Prozent kann eine Jalousiesteuerung den Energiebedarf senken – und dabei auch noch ein ausgeglichenes Raumklima fördern. Programmiert auf die jeweilige Tages- und Jahreszeit halten geschlossene Rollläden die Räume im Sommer kühl, eine kostenintensive Klimaanlage wird passé. Im Winter dagegen lassen geöffnete Jalousien das Licht ins Haus und die eintretende Wärme spart Heizenergie. Fährt der Sonnenschutz abends herunter, bleiben die Wohnräume zudem besser gedämmt. Das Tolle: Wer seine Hausautomation mit einer Wetterstation koppelt, bei dem lässt sich die Jalousiesteuerung auf die aktuelle Witterung abstimmen – und auf die Wettervorhersage braucht man auch nicht mehr zu warten.

Clever geheizt ist doppelt gespart

Ein intelligentes Heizkonzept bietet reichlich Futter fürs Sparschwein. Wer hätte gedacht, dass ein bereits um 1°C kühlerer Raum rund sechs Prozent weniger Heizkosten verursacht? Oder der Betrag auf der jährlichen Abrechnung gleich um 20 bis 25 Prozent schrumpft, wenn die Raumtemperatur von 24 auf 20°C gesenkt wird? Eine Gebäudesteuerung wie domovea kann das bequem regulieren. Einfach ein Szenario einstellen, das die Heiztemperatur tagsüber verringert. Das Sparen beginnt, sobald man sich auf den Weg zur Arbeit oder in die Ferien macht. Auf dem Rückweg reicht ein Touch auf das Smart Phone oder Tablet und für die einladende Wärme ist gesorgt. Übrigens: domovea bietet ein Energie-Analysetool, das die Daten aller Energiezähler im Haus verständlich auswertet – für einzelne Räume und verschiedene Zeitintervalle. So sind Kostenfallen schnell ausgemacht und der Verbrauch lässt sich optimieren.

Auf Nummer sicher

Laut der Kölner Studie 2011 wird in Deutschland alle vier Minuten ein Einbruch verübt – da ist jedes Sicherheitsplus willkommen. Große Wirkung bei wenig Aufwand erzielen Zeitschaltuhren. Ob man im Urlaub oder länger im Büro ist, sie regulieren die Rollläden oder schalten das Licht zur programmierten Zeit automatisch ein – und lassen Langfinger glauben, man sei daheim. Besondere Aufmerksamkeit erfordern auch gekippte Fenster und Fenstertüren, denn bei über 80 Prozent aller Delikte verschaffen sich die Einbrecher hier unerwünscht Zutritt. domovea kann über Sensoren erfassen, ob noch ein Fenster auf Kipp steht. Dadurch wissen die Bewohner immer, welche Sicherheitslücken sie noch schließen sollten, bevor sie das Haus verlassen. Moderne Bewegungsmelder ermöglichen hingegen, dass sich Diebe gar nicht erst unbemerkt nähern. Ihrer 360°-Rundum-Sicht entgeht kein Husch – und die automatische Beleuchtung vereitelt den Einbruch.

Feel smarter

Apropos Beleuchtung: Wer durch Licht aus dem Schlaf geholt wird, den treffen mindestens 2500 Lux. Ganz sanft gelingt das Erwachen, wenn mit einer Gebäudesteuerung wie domovea passende Aufwachszenarien abgespeichert werden. So lassen sich etwa Jalousien langsam öffnen, damit der Raum kontinuierlich heller wird. Ebenso schonend holen uns Dimmer aus dem Schlaf, da sie natürliche Lichtverhältnisse wie Sonnenauf- und -untergang nachahmen. So ist der Grundstein für einen gesunden Schlafrhythmus gelegt. Auch Musik wirkt sich positiv auf unsere Stimmung aus. Sie aktiviert unser Belohnungssystem im Gehirn und macht uns dadurch glücklich. Mit Unterputz-Radios im Schalterdesign kann man den Gute-Laune-Garant jederzeit anzapfen: Die kleinen Klangwunder brauchen nicht mehr Platz als eine Zweifachsteckdose und werden einfach per Touch bedient. Für den besten Sound in jedem noch so kleinen Raum.

Ob nun Energieeffizienz, Sicherheit oder Komfort: Mit einzelnen Insellösungen oder natürlich einer kompletten Gebäudeautomation bietet sich zahlreiche Möglichkeiten, um die Wohnqualität erheblich zu steigern.
Weitere Tipps und den persönlichen Elektrotechniker vor Ort finden Interessierte unter www.das-intelligente-zuhause.de.

Text und Fotos:
Hager Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG

Ein Blick auf die domovea-Anzeige genügt, um zu wissen, ob noch Fenster auf Kipp stehen.

Jalousie-Schaltuhren bieten uns zu Hause mehr Komfort und Sicherheit.

MK Immo

„ Exklusives Wohnen
in Leipzigs besten Lagen! "
KOWO IMMOBILIENGRUPPE

zum Beispiel:
• LINDENAUER HAFEN
• GOHLIS
• SÜDVORSTADT
• PLAGWITZ
• SCHLEUßIG UND VIELE MEHR
0341 - 12 466 200
kowo-immobilien.de

- Anzeige -

LOTTER METALL
ELEKTRO

ZEDTLITZER DREIECK 1
BORNA / OT ZEDTLITZ
www.lottermetall.de

mit der bäder galerie
„Bädergalerie für JEDERMANN"
Jeden 1. Sonntag im Monat
Schau* Sonntag
14:00 - 17:00 Uhr
*An diesem Tag keine Beratung und kein Verkauf!

Ihre Ansprechpartner für moderne Türkommunikationssysteme von
ELCOM.
Frau Wittmann: 03433 250-210
Herr Greve: 03433 250-212
Herr Stollberg: 03433 250-213
elektro@lottermetall.de

Gern vermitteln wir Ihnen einen Fachhandwerker in Ihrer Nähe!

LOTTER Metall
10. HAUSMESSE 23./24. April 2016
LOTTER METALL 25 JAHRE 1991-2016